



LUDWIGSBURG

LUDWIGSBURG MUSEUM PROGRAMM 2025





2025 wird ein besonderes Museumsjahr! Vier Ausstellungen laden ein, Bekanntes aus neuen Perspektiven zu entdecken: Noch bis April können »Große Gefühle« in der gleichnamigen Mitmachausstellung erspürt werden. Im Anschluss zeigt Thomas Schadt, langjähriger Direktor der Filmakademie Baden-Württemberg, im MIK sein fotografisches Werk. Dass der deutsche Kolonialismus auch Spuren in Ludwigsburg hinterlassen hat, verdeutlichen die ausgestellten Puppen aus aller Welt von Kinder- und Jugendbuchautorin Tony Schumacher im Sommer. Das Jahr endet mit einer interaktiven Überraschungs-Ausstellung für Kinder und Familien. Das Museumsteam und ich freuen uns auf Ihren Besuch!

Ihre Alke Hollwedel

STÄNDIGE AUSSTELLUNG

300 JAHRE – 300 DINGE: PLANSTADT LUDWIGSBURG

Ludwigsburg ist eine junge Stadt. Sie wuchs nicht über Jahrhunderte, sondern wurde am Reißbrett geplant. Entdecken Sie, wie vor rund 300 Jahren die württembergischen Herzöge ihre Idealstadt formten und was aus ihren Plänen wurde: Nach der Gründungszeit kamen neue Ideengeberinnen und Ideengeber mit eigenen Vorstellungen. Als Garnison, kulturelles Zentrum und Wirtschaftsstandort erhielt Ludwigsburg neue Aufgaben und neue Gesichter. Besondere Ausstellungsstücke bringen die Entwicklung der Stadt nahe und erzählen von ihren Bewohnerinnen und Bewohnern. Folgen Sie deren Spuren auch auf Themenspaziergängen durch die Stadt, um Ihre Eindrücke aus dem Museum zu vertiefen.

LUDWIGSBURG IN 60 MINUTEN

Nach einem Auftakt zur Architektur des Hauses erfahren Sie bei einem Rundgang durch die ständige Ausstellung, wie sich Ludwigsburg von der Residenz über den Wirtschaftsstandort bis zur heutigen Bürgerstadt entwickelt hat. Ausgesuchte Ausstellungsobjekte zeichnen ein Bild der Menschen, die die Stadt in ihrer dreihundertjährigen Geschichte prägten.

MUSEUMSPAUSE

Lassen Sie sich bei der »Museumspause« überraschen von kurzweiligen Einblicken in die Ausstellungen und von besonderen Ludwigsburger Geschichten! Das jeweilige Thema der Kurzführung wird über Presse, Social Media und Newsletter bekannt gemacht. Im Anschluss ist Zeit für einen Kaffee im MIK-Café »Madame Lu«.



FÜR ALLE
AUSSTELLUNGEN GILT:
BESTIMMEN SIE DEN
EINTRITTSPREIS SELBST –
PAY WHAT YOU WANT

Katalog 10 €
Kurzführer und
Museumsbuch für Kinder
sind kostenfrei!

TEILNAHME 5 € p.P.

TERMINE 22. Febr, 29. März,
28. Juni, 25. Okt, 29. Nov
11–12 Uhr mit Anmeldung
sowie für Gruppen
auf Anfrage, 95 €

TEILNAHME 5 € p.P.

Kaffee inklusive!
TERMINE 5. Febr, 5. März,
2. Apr, 7. Mai, 4. Juni, 2. Juli,
6. Aug, 3. Sept, 1. Okt,
5. Nov, 3. Dez 12.30–13 Uhr
mit Anmeldung

GROSSE WENDEL



WECHSELAUSSTELLUNGEN

GROSSE GEFÜHLE

20.10.2024–6.4.2025

Freude, Trauer, Ekel, Angst, Überraschung oder Wut begleiten alle Menschen durch den Alltag. Aber was sind Gefühle eigentlich? Warum ist jedes einzelne wichtig? Woran lassen sich Gefühle erkennen? Und was können wir mit ihnen machen? Zehn Stationen laden dazu ein, sich auf eine lustige, ärgerliche, eklige und schöne Reise zu begeben und sich selbst und andere dabei besser kennen zu lernen: Mit DJ Schlotter in der stillen Disco tanzen, einen traurigen schwarzen Stein farbig werden lassen, überraschende Zaubertricks einstudieren, aus etwas sehr Süßem etwas ganz Ekliges machen, in einen knallroten Wut-Umhang schlüpfen und das Gefühl wegschütteln... Vielleicht gibt es Überraschungen?

Vielen Dank für das große Interesse! Für Schulklassen und Kitagruppen ist die Ausstellung bereits ausgebucht.

WORKSHOPS

für Kinder mit erwachsener Begleitung

15. FEBR Tütenhüpfer

15. MÄRZ Streichelmaschine

Kinder und Erwachsene basteln gemeinsam. Für die Planung der Plätze bitte Kinder und Erwachsene anmelden. Weitere Informationen: www.ludwigsburgmuseum.de

BILDERBUCHSAMSTAGE

für Kinder mit erwachsener Begleitung

Vorlesepatinnen und -paten der Stadtbibliothek bringen ein Überraschungsbuch zum Thema Gefühle mit ins Museum! Einfach vorbeikommen und zuhören. Im Anschluss kann die Ausstellung erkundet werden.

Eine Mitmach-Ausstellung für Kinder und alle anderen mit den Städtischen Museen Esslingen am Neckar von Studio Erika

Gefördert durch die
WÜSTENROT STIFTUNG



Buchen Sie über die Website ein Zeitfenster für Ihren Besuch! Nur mit erwachsener Begleitung.

TEILNAHME

Kosten für Bastelnde 5 € p.P. inkl. Material

TERMINE samstags jeweils 11–12.30 Uhr und 14–15.30 Uhr mit Anmeldung

Eine Kooperation mit der Stadtbibliothek Ludwigsburg

TEILNAHME kostenfrei

TERMINE 8. Febr, 8. März, 5. Apr jeweils 14–15 Uhr ohne Anmeldung

ZWISCHENHEIMAT

FOTOGRAFIE THOMAS SCHADT

19.4.–22.6.2025

Thomas Schadt, der langjährige Direktor der Filmakademie Baden-Württemberg, kehrt mit einer umfassenden Fotoschau unter dem Titel »Zwischenheimat« zu den Wurzeln seines beruflichen Werdegangs als Dokumentarist zurück. In der Ausstellung zeigt er sowohl aktuelle als auch retrospektive Arbeiten, die sich in einer Spannweite klassischer Straßenfotografie bis hin zu essayistisch serieller Fotografie oder Farbfototableaus bewegen. Ergänzt werden die Arbeiten durch ihre Korrespondenz mit Schadts Dokumentarfilmen »Das Magazin der Bilder«, »Butte, Montana, die vergessene Stadt« und »Männerbilder«, die ebenfalls in der von Ludwigsburg Museum und Kunstverein gemeinschaftlich organisierten Werkschau zu sehen sein werden.

An drei Terminen finden Workshops für Schulklassen in Kooperation mit der Landeszentrale für politische Bildung statt. Sie beschäftigen sich mit den Themen »Demokratie leben« und »Protest«.

Eine Kooperation
mit dem Kunstverein
Ludwigsburg e.V.

AUSSTELLUNGSRUNDGANG

am 26. Apr, 24. Mai,
11–12 Uhr
5 € p. P.

PUPPENKOSMOS TONY SCHUMACHER

6.7.–28.9.2025

»Im Kleinsten zeigt sich die ganze Welt!«: Mit diesen Worten beschreibt Tony Schumacher Ende des 19. Jahrhunderts ihre kostbare und vielfältige Puppensammlung.

Über Jahrzehnte hinweg trägt die Ludwigsburger Kinderbuchautorin Puppen nicht nur aus den verschiedensten Gebieten Deutschlands zusammen, sondern lässt sie sich auch aus Übersee zuschicken. Darunter fallen entfernte Weltregionen wie Ozeanien, Nordamerika und Westafrika. Inspiriert von ihren Puppen schreibt Schumacher zahlreiche Kinderromane.

Heute zeigen uns Schumachers Puppen, dass auch in Ludwigsburg ein Stück Kolonialgeschichte verborgen liegt. Ob nun die in Lederanoraks gekleideten Holzschnitzereien aus Labrador oder die Ahnenfigur der Iatmul von Papua-Neuguinea: Die Puppen zeugen von dem europäischen Versuch, in der Welt das Sagen zu haben.

Die Ausstellung wirft einen kritischen Blick auf Schumachers Sammeleifer und verfolgt die Wege der Puppen nach Ludwigsburg.

AUSSTELLUNGSRUNDGANG

am 26. Juli, 30. Aug,
27. Sept, 11–12 Uhr,
5 € p.P.
mit Anmeldung



FÜR DICH

**Komm ins Museum und mach
eine Entdeckungsreise!**



MITMACH-BUCH, GEHEIMNISVOLLE KISTEN UND VIEL BAU-MATERIAL

Im Museum gibt es Blätter, die Künstlerinnen und Künstler extra für dich gestaltet haben – zum genauen Schauen, zum Kritzeln, zum Falten, zum Nachdenken oder zum Basteln eines verblüffenden Toilettenpapier-Kinos. Alle Mitmach-Blätter kannst du am Ende zusammenheften und so dein eigenes Museumsbuch mit nach Hause nehmen.



Dinge zum Ausprobieren sind in geheimnisvollen schwarzen Kisten versteckt. Bei deinem Streifzug kannst du erkunden, wie Menschen in Ludwigsburg gelebt haben und was heute für die Stadt wichtig ist. Was verbirgt sich hinter den Bildern im »Gucki«? Wie macht man eine Zichorien-Bombe? Und wie kann man andere Menschen besser kennenlernen?

Eintritt, Museumsbuch,
Kisten entdecken und
Bauen gratis!

Eine LEGO®-Ecke mit vielen Steinen
wartet auf dich – leg los und baue
deine Stadt!





WERKSTATT FÜR KINDER – FREIE ZEIT FÜR ELTERN

Gefördert durch die Museumsfreunde Ludwigsburg e.V.

In der Museumswerkstatt bist du gefragt! Zu einem Ludwigsburger Thema kannst du basteln, gestalten oder bauen. Die Atelier- und Werkstattpädagogin Maria Pasda begleitet dich mit vielen Ideen. Währenddessen haben deine Eltern Gelegenheit, Erledigungen zu machen, sich im Café zu entspannen oder am Ausstellungsrundgang teilzunehmen. Das jeweilige Thema wird über Presse, Social Media und Newsletter bekannt gemacht!

TEILNAHME 5 € p.P., für Schulkinder ab 6 Jahren, mit Anmeldung

TERMINE 22. Febr, 29. März, 31. Mai, 28. Juni, 26. Juli, 27. Sept, 29. Nov
10.30–ca. 12 Uhr
Eltern hinterlassen bitte ihre Mobiltelefonnummer.

GEBURTSTAGE

Feiere mit deinen Gästen im Museum und suche dir ein schönes Programm aus! Dauer ca. 1,5 Stunden. Wenn du möchtest, kannst du Getränke und Kuchen mitbringen und im Anschluss verspeisen.
Weitere Informationen unter www.ludwigsburgmuseum.de

PREIS 155 € pro Gruppe, bis 10 Kinder
Anfragen bitte frühzeitig, mind. 4 Wochen im Voraus

KLECKSOGRAFIEN

Wie können ganz zufällig tolle Bilder entstehen? Justinus Kerner hat vor etwa 200 Jahren als Kind am Ludwigsburger Marktplatz gewohnt. Auch als er erwachsen war, hat er noch gern gespielt. Folge seinen Spuren im Museum und entdecke, mit welchen seltsamen Dingen er sich beschäftigt hat. Zum Beispiel hat er schöne oder gruselige Wesen aus Tintenklecken erschaffen. Im Anschluss kannst du selbst ausprobieren, was mit einem Federhalter, Tinte und Papier alles passiert.

Ab 5 Jahren sowie für Vorschulgruppen und Klasse 1–2



MUSEUMSKISTEN

Was sammelst du gern? Welche besonderen Dinge möchtest du in deinem eigenen kleinen Museum zeigen? Aus Karton baust du deine Sammelkiste mit verschiedenen Fächern. Die Fächer kannst du mit buntem Papier auskleiden und nach deinem Geschmack gestalten. Dann baust du noch einen Verschluss an deine Kiste, damit deine Schätze sicher aufbewahrt sind. Fertig ist das Museum für zu Hause!

Ab 6 Jahren

ZEITKAPSELN

Ein Museum sammelt Dinge mit Blick auf die Zukunft. Sie erzählen von den Menschen, denen sie gehört haben. Was würdest du heute gern für später festhalten? Wie wohnst und lebst du? Mit wem verbringst du gern Zeit? Und wie stellst du dir die Zukunft vor?

Du kannst eine eigene Zeitkapsel mit einem Foto und persönlichen Inhalten füllen, ein besonderes Etikett für sie gestalten und sie mit einer historischen Maschine verschließen. Wie lange bleibt die Kapsel wohl zu und was hat sich verändert, wenn sie wieder geöffnet wird?

Ab 7 Jahren

Wenn du möchtest, dann bring einen kleinen besonderen Gegenstand mit, der in der Zeitkapsel eingeschlossen werden kann.

EXPERIMENTE MIT DRUCKTECHNIKEN

Wie sehen Bilder aus, die nicht gemalt, sondern gedruckt sind? Und was ist das Besondere an ihnen? In der Ausstellung siehst du 300 Jahre alte Drucke des Ludwigsburger Schlosses. Mit ihnen hat Herzog Eberhard Ludwig gezeigt, wie in seinem Land gebaut werden sollte. In der Werkstatt kannst du dann selbst zur Tat schreiten und experimentieren. Drucke können ganz fein oder ganz grob sein und mit verschiedenem Material gemacht werden. Auf dem Blatt erscheint alles seitenverkehrt, deshalb muss man um die Ecke denken, wenn man sich das fertige Bild vorstellt ...

Ab 8 Jahren



BEGLEITETER BESUCH FÜR BILDUNGSEINRICHTUNGEN

2025 bietet das Museum kostenfreie Besuche in den Ausstellungen für Schulen und Studierendengruppen an. Eine Ausstellungsbegleiterin oder ein Ausstellungsbegleiter erkundet die Räume gemeinsam mit der Gruppe und steht für Fragen und Anregungen zur Verfügung.

KOSTENFREI

Anfragen bitte frühzeitig,
mind. 4 Wochen im Voraus

AKTIONEN FÜR SCHULEN

Kinder und Jugendliche erschließen sich das Museum und tüfteln, bauen oder malen im Aktionsraum.

Die Programme enthalten jeweils themenbezogene Informationen zu Ludwigsburg, Erkundungsaufträge in der Ausstellung sowie praktische Teile.

PREIS 95 €

pro Gruppe, inkl. Material,
Dauer ca. 1,5 Stunden
Anfragen bitte frühzeitig,
mind. 4 Wochen im Voraus

STADTPLAN – PLANSTADT

Wie entstand Ludwigsburg und was war hier ganz anders als in anderen Städten? Wie hat sich die Stadt verändert und wie fühlt es sich an, hier zu leben? Bei einem Gang durchs Museum werden an Modellen und Plänen das Aussehen und die Besonderheiten deutlich. Pauspapier, Lineal und Spiegel helfen bei der Beschäftigung mit dem Stadtbild. Im Anschluss kann gemeinsam eine eigene Stadt entworfen werden.

FÄCHER: GS Kunst/Werken, Sachunterricht, SEKI Bildende Kunst, Gemeinschaftskunde, Geographie, Geschichte, Mathematik

ERKUNDUNGSauftrag: Details des ältesten Stadtplans pausen und am Original verorten

praktischer Teil: Die Stadt der Zukunft auf Packpapier entwerfen

Für Klasse 3–6



ERFINDEN, TÜFTELN, FANTASIEREN: DINGE AUS LUDWIGSBURG

In Ludwigsburg wurden Dinge erdacht, ohne die der Alltag heute nicht mehr vorstellbar ist. Wie könnten wir zum Beispiel ohne den Kühlschrank oder die Klopapierrolle auskommen? In der Ausstellung entdecken wir Dinge, die in Ludwigsburg entworfen, hergestellt oder verkauft wurden. Danach ist im Atelier die Erfindungsmaschine im Einsatz und eigene ver-rückte Ideen kommen zum Tragen.

FÄCHER: GS Kunst/Werken, Sachunterricht, SEK I Bildende Kunst, Geschichte, Mathematik, BNT, NwT

ERKUNDUNGS-AUFTRAG: Zuordnung modernes und historisches Ding, Pantomime zu Erfindungen

PRAKTISCHER TEIL: Tüfteln und eine eigene Erfindung zeichnen

Für Klasse 3–6

ZEITKAPSELN

Ein Museum sammelt Dinge mit Blick auf die Zukunft. Sie erzählen von den Menschen, denen sie gehört haben. Was würde ich heute gern für später festhalten? Wie wohne und lebe ich? Mit wem verbringe ich gern Zeit? Und wie stelle ich mir die Zukunft vor? Am Beispiel von historischen Fotografien versetzen wir uns in unterschiedliche Lebenssituationen. Wie sieht unser Alltag heute aus? Anschließend kann eine eigene Zeitkapsel mit einem Foto und persönlichen Inhalten bestückt, gestaltet und mit einer historischen Maschine verschlossen werden. Wie lange bleibt die Kapsel wohl zu und was hat sich verändert, wenn sie wieder geöffnet wird?

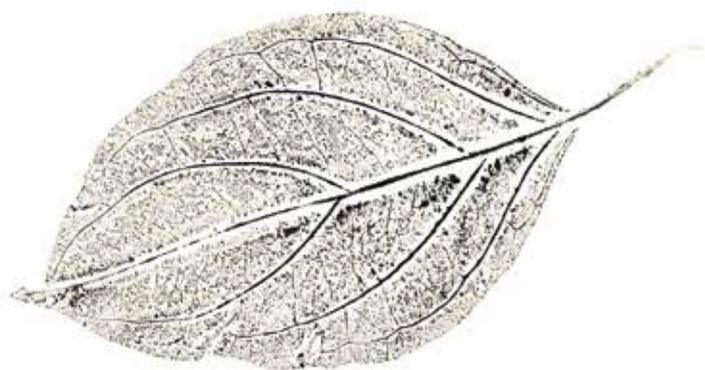
FÄCHER: GS Deutsch, Kunst/Werken, Sachunterricht, SEK I Bildende Kunst, Deutsch, Gemeinschaftskunde, Geschichte

ERKUNDUNGS-AUFTRAG: Porträtfotografien in der Ausstellung beschreiben und deuten

PRAKTISCHER TEIL: Zeitkapsel gestalten

Wenn gewünscht einen kleinen besonderen Gegenstand mitbringen, der in der Zeitkapsel eingeschlossen werden kann.

Für Klasse 2–8 und als Geburtstag ab 7 Jahren



PROGRAMM UND ANGEBOTE

OFFENES ATELIER

Werden Sie an einem gemeinsamen Nachmittag aktiv!

15. Mai **Lichtzeichnungen, Achim Sauter**

Wie können Licht und Schatten eingefangen werden? Mit einem magischen »Solarfotopapier« wird mit der Sonne experimentiert. Zuerst begeben Sie sich auf einen Rundgang durch den Stadtraum und finden alle möglichen Dinge, die Sie auf dem Papier abbilden wollen. Das Papier lässt sich dann direkt im Wasser entwickeln. So entdecken Sie die Ursprünge der Fotografie und lassen spannende Stadtbilder entstehen!

TEILNAHME 10 € p.P.
8–100 Jahre

TERMINE donnerstags
jeweils 17–19 Uhr
mit Anmeldung

10. Juli **Gewürzmischungen, Sabine Deutscher**

Unsere Nase, die einen Geruch wahrnimmt, vermittelt dem Gehirn Erinnerungen – an ein gutes Essen, eine besondere Gegend oder bestimmte Erlebnisse. Duftende Gewürze können das Essen verfeinern, im Ayurveda sind sie darüber hinaus sogar Medizin. Beim sommerlichen Atelier vermittelt die Heilpraktikerin und Ayurveda-Medizinerin Sabine Deutscher das Wissen um die Wirkung einzelner Gewürze auf den Körper und verrät eine Vielzahl feiner Gewürzmischungen aus Indien, Italien oder dem Orient, die an diesem Tag selbst hergestellt werden können.

18. September **Naturselbstdruck, Regina Ille-Kopp**

Pflanzen naturgetreu abzubilden und so botanisches Wissen auszutauschen – dieser Wunsch von Ärzten, Apothekern und Naturwissenschaftlern ging mit dem sogenannten Naturselbstdruck in Erfüllung. Strukturen von Pflanzen wurden mit Farbe auf Papier festgehalten. Ausgehend von Italien breitete sich die Technik seit der Renaissance in ganz Europa aus. Fotografie und moderne Druckverfahren ließen sie zwischenzeitlich fast in Vergessenheit geraten. Regina Ille-Kopp leitet Sie zu eigenen Druckexperimenten mit Linolfarbe und Naturmaterialien wie Blättern oder Gräsern an. Aus den Papieren können mit ein paar Handgriffen Briefbögen, Grußkarten oder Geschenkanhänger werden!



MUSEUMSBESUCH IN EINFACHEM DEUTSCH

Eine Führung für alle, die Deutsch lernen, oder denen einfache Sprache beim Verstehen hilft. Der Rundgang durch das Museum bietet Gelegenheit für Gespräche zu einzelnen Ausstellungsstücken. Anschauliche Materialien unterstützen die Unterhaltung. Alle können sich nach ihren Fähigkeiten beteiligen und werden von Tanja Kittel-Vovk fachkundig betreut.

KOSTENFREI für
Bildungseinrichtungen
Anfragen bitte frühzeitig,
mind. 4 Wochen im Voraus

LUDWIGSBURG UND DIE WELT

Wussten Sie, dass Ludwigsburg sein Entstehen und seine Entwicklung Fachleuten aus dem Ausland verdankt? Wolfgang Oexle befragt die Ausstellung nach interkulturellen Bezügen: In der frühen Zeit arbeiteten am Hof fast nur italienische Baumeister und Stuckateure. Das weltberühmte Theater unter Herzog Carl Eugen glänzte mit italienischen und französischen Künstlerinnen und Künstlern. Inzwischen haben Ludwigsburger Firmen Weltruhm erlangt, und Ideen aus dem Ausland führten zu Produkten, die selbstverständlich zum Alltag gehören. Erfahren Sie bei einem kurzweiligen Rundgang, wie bis heute Kulturaustausch im Großen wie im Kleinen die Stadt prägen und immer wieder verändern.

Buchbar für Gruppen
auf Anfrage, 95 €

MUSIK IM MIK

Die Jugendmusikschule ist wieder zu Gast im MIK! Verschiedene Kammermusikgruppen aus dem Streicher- und Zupferbereich präsentieren an zwei Terminen ein buntes Programm. Seit einigen Jahren wird die Kammermusik als wesentlicher Bestandteil der musikalischen Ausbildung an der Ludwigsburger Jugendmusikschule besonders gefördert. Freuen Sie sich auf abwechslungsreiche musikalische Momente!

Eintritt frei,
Spende willkommen
TERMIN 28. Juni, 19–20 Uhr,
19. Juli, 11–12 Uhr,
Eine Kooperation mit
der Jugendmusikschule
Ludwigsburg e.V.



GASTROSOPHIE-ABENDE

Lauschen Sie Fachleuten, die ihr Wissen über ein kulinarisches Thema mit Ihnen teilen, und genießen Sie kleine Kostproben!

27. MÄRZ Käse, Armin Haas | Käse-Haas

26. JUNI Bier, Vanessa Pantoudis | Hop around the world

25. SEPT Schokolade, Felix Remmele | Luckscheiter

TEILNAHME 15 € p.P.
inkl. Kostproben

TERMINE donnerstags
jeweils 18.30–20 Uhr
mit Anmeldung

SKURRILE KRIMINALFÄLLE AUS LUDWIGSBURG

Wo heute Ausstellungen zu sehen sind, wurde früher ermittelt. Fast ein halbes Jahrhundert war das heutige MIK Sitz der Kriminalpolizei. In ihrer Zeit vor Ort hatte es die Kripo auch mit außergewöhnlichen Fällen zu tun. Ein Geldraub ohne Überfall oder eine Telefonzelle als Verbindung ins All sind nur zwei Beispiele. Der Vortrag gibt Einblick in Menschliches, Unmenschliches und Unglaubliches, das die Beamtinnen und Beamten vor Ort beschäftigte. Der frühere Erste Kriminalhauptkommissar Hermann Dengel erzählt aus seinen Erinnerungen.

Buchbar für Gruppen
auf Anfrage, 95 €

AKTIV IM MIK

Die langsamen, fließenden Bewegungen des Qigong sind seit über zwei Jahrtausenden wichtiger Bestandteil der Traditionellen Chinesischen Medizin (TCM). Im Foyer des Museums lernen Sie mit dem Kursleiter Helmut Berger Übungen und Bewegungsabläufe, die dabei unterstützen, zur Ruhe zu kommen und Energie zu tanken.

Von Mai bis September 2025 findet der Kurs im Rahmen von »Aktiv im Park« auf der Bärenwiese statt.

TEILNAHME 5 € p.P.
bitte bar und passend
mitbringen

TERMINE dienstags bis
29. April 2025 und ab
7. Oktober 2025 bis
28. April 2026
jeweils 17–18 Uhr
ohne Anmeldung



STADTGESCHICHTEN

Lernen Sie Ludwigsburg immer wieder neu kennen! In der monatlichen Vortragsreihe »Stadtgeschichten« stehen besondere Orte, Arbeitsfelder und Institutionen im Fokus.

12. FEBR **Vesperkirche** – ein Zusammenhalt-Projekt,
Carola Benker und Martin Strecker

12. MÄRZ **Grünflächen Ludwigsburg**, Ulrike Schmidtgen

9. APR **Deutsch-Französisches Institut Ludwigsburg**,
Stefan Seidendorf
Ausflug: Treffpunkt Asperger Straße 34

14. MAI **Kokolores Collective**, Thomas Krüger und Anna Folz

11. JUNI **Kinderfilmhaus**, Team
Ausflug: Treffpunkt Aldinger Torhaus,
Robert-Franck-Allee 52

9. JULI **Spielwarengeschäft Fantasy Stronghold**, Dirk Hoppe

13. AUG **Sinnwerkstatt** – Kugelbahnen und andere Spielobjekte,
Hanns-Martin Wagner
Ausflug: Treffpunkt Alte Mühle Poppenweiler,
Hochberger Str. 85

10. SEPT **Jüdischer Friedhof**, Tobias Arand
Ausflug: Treffpunkt Eingangstor Meiereistraße

8. OKT **Frauenhaus Ludwigsburg**, Arezoo Shoaleh

12. NOV **Die »Schlange« – Skulptur von Auke de Vries**,
Alke Hollwedel

TEILNAHME

pay what you want,
Empfehlung 5 €,
mit Anmeldung

TERMINE mittwochs
jeweils 18–19 Uhr

VOM MUSEUM IN DIE STADT

Das Ludwigsburg Museum und der Stadtraum sind eng miteinander verknüpft: Dinge wurden vor ihrer Zeit als Ausstellungsstücke an bestimmten Orten in der Stadt benutzt oder dort hergestellt. Ausstellungsthemen spiegeln wichtige Schauplätze und Ereignisse der Stadtgeschichte.

Lassen Sie sich von Sabine Deutscher mitnehmen auf einen Streifzug! Jeder Stadtgang lehnt sich an das Thema eines Museumsraums an: »Guter Fürst«, »Idealstadt«, »Musensitz«, »Neuerfindung« oder »Bürgerstadt«. Die Touren beginnen oder enden im MIK mit einem Besuch im jeweiligen Themenraum und schlagen so die Brücke zwischen Museum und Stadt.

Auch in eigener Regie können Sie den Stadtraum erkunden: In allen sechs Ausstellungsräumen finden Sie Faltpläne, die kostenfrei mitgenommen werden können. Neben ausführlichen Informationen zu den Museumsdingen bieten sie einen Stadtpaziergang zum jeweiligen Thema an.

Buchbar für Gruppen auf Anfrage, 95 €

Vorschläge für Stadtpaziergänge auch auf den Faltplänen im Museum

TREFF DER MUSEUMSFREUNDE

Der Verein der Museumsfreunde lädt zum »Treff im Museum« mit Kurzvorträgen zum Thema »Mit der Welt im Gepäck – Neubeginn in Ludwigsburg« ein. Die Themen werden auf der Website und in der Tagespresse bekannt gegeben. Die gemeinsamen Abende finden an jedem dritten Mittwoch im Monat von März bis Oktober statt. Im Juli und August ist Sommerpause. Alle sind herzlich zum anschließenden Austausch bei einem Getränk im MIK-Café »Madame Lu« willkommen!

Werden Sie Mitglied bei den Museumsfreunden Ludwigsburg e.V.!
Alle Informationen unter www.museumsfreunde-ludwigsburg.de

TEILNAHME

pay what you want

TERMINE 19. März, 16. Apr,
21. Mai, 18. Juni, 17. Sept,
15. Okt 18–20 Uhr



**Museumsfreunde
Ludwigsburg e. V.**



i



Madame
Lu
CAFÉ IM MIK

Feine Kaffeespezialitäten sowie herzhaft-
te und süße Speisen aus ausgewählten
regionalen und interregionalen Zutaten
erwarten Sie in einladender Architektur.
Bei schönem Wetter lädt der idyllische
Innenhof zum Genießen und Erholen ein.

Das Team von Madame Lu freut sich
auf Sie!

ÖFFNUNGSZEITEN
Mi-So 10-18 Uhr

verlieben
falling in love

2025 AUF EINEN BLICK

DATUM	ZEIT	ANGEBOT	KOSTEN
05.02.	12.30–13.00 Uhr	Museumspause	5 € p.P. mit Kaffee
08.02.	14.00–15.00 Uhr	Bilderbuchsamstag »Große Gefühle«	pay what you want
12.02.	18.00–19.00 Uhr	Stadtgeschichten: Vesperkirche	pay what you want
15.02.	11.00–12.30 Uhr	Workshop »Große Gefühle«: Tütenhüpfer	5 € p.P.
15.02.	14.00–15.30 Uhr	Workshop »Große Gefühle«: Tütenhüpfer	5 € p.P.
22.02.	10.30–12.00 Uhr	Werkstatt für Kinder	5 € p.P.
22.02.	11.00–12.00 Uhr	Museumsrundgang Ludwigsburg in 60 Minuten	5 € p.P.
05.03.	12.30–13.00 Uhr	Museumspause	5 € p.P. mit Kaffee
08.03.	14.00–15.00 Uhr	Bilderbuchsamstag »Große Gefühle«	pay what you want
12.03.	18.00–19.00 Uhr	Stadtgeschichten: Grünflächen Ludwigsburg	pay what you want
15.03.	11.00–12.30 Uhr	Workshop »Große Gefühle«: Streichelmaschine	5 € p.P.
15.03.	14.00–15.30 Uhr	Workshop »Große Gefühle«: Streichelmaschine	5 € p.P.
19.03.	18.00–20.00 Uhr	Treff der Museumsfreunde	pay what you want
27.03.	18.30–20.00 Uhr	Gastrosophie-Abend: Käse	15 € p.P. mit Kostproben
29.03.	10.30–12.00 Uhr	Werkstatt für Kinder	5 € p.P.
29.03.	11.00–12.00 Uhr	Museumsrundgang Ludwigsburg in 60 Minuten	5 € p.P.
02.04.	12.30–13.00 Uhr	Museumspause	5 € p.P. mit Kaffee
05.04.	14.00–15.00 Uhr	Bilderbuchsamstag »Große Gefühle«	pay what you want
09.04.	18.00–19.00 Uhr	Stadtgeschichten: Deutsch-Französisches Institut, Ausflug	pay what you want
16.04.	18.00–20.00 Uhr	Treff der Museumsfreunde	pay what you want
17.04.	18.30–20.00 Uhr	AUSSTELLUNGSERÖFFNUNG »Zwischenheimat« Fotografie Thomas Schadt	pay what you want
26.04.	11.00–12.00 Uhr	Ausstellungsrundgang »Zwischenheimat«	5 € p.P.
07.05.	12.30–13.00 Uhr	Museumspause	5 € p.P. mit Kaffee

DATUM	ZEIT	ANGEBOT	KOSTEN
14.05.	18.00–19.00 Uhr	Stadtgeschichten: Kokolores Collective	pay what you want
15.05.	17.00–19.00 Uhr	Offenes Atelier: Lichtzeichnungen	10 € p.P.
18.05.		Internationaler Museumstag	kostenfrei
21.05.	18.00–20.00 Uhr	Treff der Museumsfreunde	pay what you want
24.05.	11.00–12.00 Uhr	Ausstellungsrundgang »Zwischenheimat«	5 € p.P.
31.05.	10.30–12.00 Uhr	Werkstatt für Kinder	5 € p.P.
04.06.	12.30–13.00 Uhr	Museumspause	5 € p.P. mit Kaffee
04.06.	18.30–19.30 Uhr	Vortrag Barbara Potthast: Mörike – ein moderner Dichter?	pay what you want
11.06.	18.00–19.00 Uhr	Stadtgeschichten: Kinderfilmhaus, Ausflug	pay what you want
18.06.	18.00–20.00 Uhr	Treff der Museumsfreunde	pay what you want
26.06.	18.30–20.00 Uhr	Gastrosophie-Abend: Bier	15 € p.P. mit Kostproben
28.06.	10.30–12.00 Uhr	Werkstatt für Kinder	5 € p.P.
28.06.	11.00–12.00 Uhr	Museumsrundgang Ludwigsburg in 60 Minuten	5 € p.P.
28.06.	19.00–20.00 Uhr	Musik im MIK	pay what you want
02.07.	12.30–13.00 Uhr	Museumspause	5 € p.P. mit Kaffee
06.07.	11.00–12.30 Uhr	AUSSTELLUNGSERÖFFNUNG »Puppenkosmos«	pay what you want
09.07.	18.00–19.00 Uhr	Stadtgeschichten: Fantasy Stronghold	pay what you want
10.07.	17.00–19.00 Uhr	Offenes Atelier: Gewürzmischungen	10 € p.P.
19.07.	11.00–12.00 Uhr	Musik im MIK	pay what you want
26.07.	10.30–12.00 Uhr	Werkstatt für Kinder	5 € p.P.
26.07.	11.00–12.00 Uhr	Ausstellungsrundgang »Puppenkosmos«	5 € p.P.
06.08.	12.30–13.00 Uhr	Museumspause	5 € p.P. mit Kaffee
13.08.	18.00–19.00 Uhr	Stadtgeschichten: Sinnwerkstatt, Ausflug	pay what you want

DATUM	ZEIT	ANGEBOT	KOSTEN
30.08.	11.00–12.00 Uhr	Ausstellungsrundgang »Puppenkosmos«	5 € p.P.
03.09.	12.30–13.00 Uhr	Museumspause	5 € p.P. mit Kaffee
10.09.	18.00–19.00 Uhr	Stadtgeschichten: Jüdischer Friedhof, Ausflug	pay what you want
14.09.		Tag des offenen Denkmals	kostenfrei
17.09.	18.00–20.00 Uhr	Treff der Museumsfreunde	pay what you want
18.09.	17.00–19.00 Uhr	Offenes Atelier: Naturselbstdruck	10 € p.P.
25.09.	18.30–20.00 Uhr	Gastrosophie-Abend: Schokolade	15 € p.P. mit Kostproben
27.09.	10.30–12.00 Uhr	Werkstatt für Kinder	5 € p.P.
27.09.	11.00–12.00 Uhr	Ausstellungsrundgang »Puppenkosmos«	5 € p.P.
01.10.	12.30–13.00 Uhr	Museumspause	5 € p.P. mit Kaffee
08.10.	18.00–19.00 Uhr	Stadtgeschichten: Frauenhaus Ludwigsburg	pay what you want
15.10.	18.00–20.00 Uhr	Treff der Museumsfreunde	pay what you want
25.10.	11.00–12.00 Uhr	Museumsrundgang Ludwigsburg in 60 Minuten	5 € p.P.
05.11.	12.30–13.00 Uhr	Museumspause	5 € p.P. mit Kaffee
12.11.	18.00–19.00 Uhr	Stadtgeschichten: Schlangenskulptur Auke de Vries	pay what you want
29.11.	10.30–12.00 Uhr	Werkstatt für Kinder	5 € p.P.
29.11.	11.00–12.00 Uhr	Museumsrundgang Ludwigsburg in 60 Minuten	5 € p.P.
03.12.	12.30–13.00 Uhr	Museumspause	5 € p.P. mit Kaffee

VERÖFFENTLICHUNG VON BILD- UND FILMATERIAL

Öffentliche Führungen, Veranstaltungen oder Workshops im Ludwigsburg Museum werden zur Dokumentation und Öffentlichkeitsarbeit fotografiert oder gefilmt. Gegebenenfalls entsteht Bildmaterial, auf dem Ihr Kind oder Sie selbst zu sehen sein könnten.

ABONNIEREN SIE UNSEREN NEWSLETTER UND FOLGEN SIE UNS AUF FACEBOOK, INSTAGRAM UND YOUTUBE



YouTube



LUDWIGSBURG MUSEUM IM MIK

EBERHARDSTRASSE 1, 71634 LUDWIGSBURG

WWW.LUDWIGSBURGMUSEUM.DE

ÖFFNUNGSZEITEN DI-SO, 10-18 UHR

GESCHLOSSEN montags, an gesetzlichen Feiertagen sowie
Ostersonntag 20.4., Pfingstsonntag 8.6., Heiligabend 24.12., 25.12.,
26.12. und Silvester 31.12.

ANMELDUNG ZU VERANSTALTUNGEN

www.ludwigsburgmuseum.de/kalender

ANFRAGEN FÜR FÜHRUNGEN UND WORKSHOPS

museum@ludwigsburg.de

95 € pro Gruppe, Führungen für Bildungseinrichtungen kostenfrei
Anfragen bitte frühzeitig, mind. 4 Wochen im Voraus

Auch wenn Sie das Haus ohne gebuchte Führung besuchen möchten,
bitten wir Sie, Gruppen ab 10 Personen anzumelden. Vielen Dank!

HERAUSGEBERIN

Stadt Ludwigsburg, Fachbereich Kunst und Kultur,
Ludwigsburg Museum

FACHBEREICHSLEITUNG

Wiebke Richert

MUSEUMSLEITUNG

Alke Hollwedel

REDAKTION Leonie Fuchs
und Elisabeth Meier

GESTALTUNG

Katrin Schlüsener

FOTOGRAFIEN

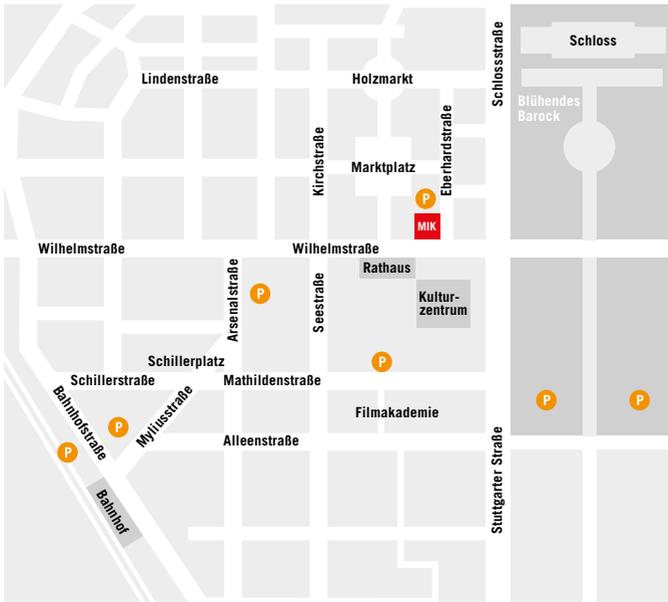
Simon Granville
Roland Halbe
Kienzle | Oberhammer
Kai Loges, die arge lola
Reiner Pfisterer
Nicolai Rapp
Yakup Zeyrek

GRAFIKEN

Labor Ateliergemeinschaft

DRUCK DV DRUCK

AUFLAGE 7.500/11/2024



FUSSWEG UND BUS

ab Bahnhof Ludwigsburg
ca. 10 min. oder
Busverbindung bis Halte-
stelle Rathaus

ZUGANG

Das Gebäude MIK ist
für Kinderwagen und
Rollstuhl zugänglich
und mit Treppenlift und
Fahrstuhl erschlossen.

MIK MUSEUM INFORMATION KUNST

Das Ludwigsburg Museum befindet sich unter einem Dach
mit der Tourist Information, dem Kunstverein Ludwigsburg e.V.
und dem Café »Madame Lu«
www.mik.ludwigsburg.de

BANKVERBINDUNGEN

KREISSPARKASSE LUDWIGSBURG

IBAN: DE51 6045 0050 0000 0001 96 / BIC: SOLADES1LBG

VR-BANK LUDWIGSBURG

IBAN: DE07 6049 1430 0480 9740 04 / BIC: GENODES1VBB

BITTE IMMER VERWENDUNGSZWECK LUDWIGSBURG MUSEUM ANGEBEN.

STEUERNUMMERN

USt.-IdNr.: DE 146128114

St.-Nr.: 71385/00805



Lotte Museumspreis
Baden-Württemberg 2023



NOMINIERUNG 2016



VORBILDLICHES
HEIMATMUSEUM 2017
Arbeitskreis Heimatpflege
im Regierungsbezirk
Stuttgart e.V.

Beispielhaftes
Bauen

LUDWIGSBURG MUSEUM IM MIK
EBERHARDSTR. 1, 71634 LUDWIGSBURG
TEL. 07141 910-2290, FAX -2605
MUSEUM@LUDWIGSBURG.DE
WWW.LUDWIGSBURGMUSEUM.DE

